

Tiere sind in Köln allgegenwärtig. Man begegnet ihnen zufällig beim Spaziergang in den Grünanlagen und wissentlich im Zoo oder in den städtischen Tierparks. Einige Arten wie Tauben oder Ratten haben sich an den Menschen angepasst und leben in seiner unmittelbaren Nähe, wo ein reiches Nahrungsangebot lockt. Doch sind es vor allem Haustiere, die unsere Wahrnehmung von Tieren prägen – angefangen von Hunden, Katzen und Kaninchen bis hin zum Goldfisch im heimischen Aquarium oder Gartenteich.

Die Ausstellung *Geliebt, gehasst, gegessen. Kölner Tiere zwischen Käfig und Körbchen* beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten des tierisch-menschlichen Zusammenlebens über viele Jahrhunderte hinweg. Die Themen folgen dabei den im Historischen Archiv mit Rheinischem Bildarchiv aufbewahrten Quellen.

Naturgemäß nehmen einige Aspekte in der Überlieferung einen breiteren Raum als andere ein. So spielt beispielsweise die Populationskontrolle im städtischen Verwaltungsschriftgut eine bedeutende Rolle. Doch hat auch das „Tiere lieben“ seinen Niederschlag in den Quellen gefunden – etwa wenn es um den Zoo, den Sport oder die Kunst geht. Ein weiteres wichtiges Thema stellt die Tiernutzung dar und hier insbesondere die Nahrungsmittelproduktion, denn für Millionen von Tieren endet ihr Leben in Schlachthöfen, deren Geschichte wiederum eng mit der Entwicklung der Landwirtschaft und des städtischen Lebens verbunden ist.



Durch die Ausstellung führt als tierischer Begleiter der Fuchs Schnipsel. Seine Aufgabe ist es, die Themen und die gezeigten Archivalien in Kurzform zu präsentieren.

Illustrationen: Anna Bach



KONTAKT

Historisches Archiv mit Rheinischem Bildarchiv
Eifelwall 5, 50674 Köln

Tel. 0221 221-22327

historischesarchiv@stadt-koeln.de

www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/kultur/historisches-archiv

www.kulturelles-erbe-koeln.de

www.historischesarchivkoeln.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG

Di-So: 9-16.30 Uhr / Mi: 9-19.30 Uhr

ANFAHRT

ÖPNV: Haltestelle Eifelwall/Stadtarchiv

(Straßenbahnlinie 18 oder Buslinie 142)

DB-Bahnhof Köln Süd

Parkmöglichkeiten im Umkreis vorhanden.

geliebt-gehasst-gegessen.de



FREUNDE DES
HISTORISCHEN ARCHIVS
DER STADT KÖLN E.V.



Dokumente zur
Geschichte der Hanse
eingetragen in das Register
Memory of the World, 2023

HISTORISCHES
ARCHIV mit
RHEINISCHEM
BILDARCHIV



GELIEBT

GEHASST

GEGESSEN

KÖLNER TIERE
ZWISCHEN
KÄFIG UND KÖRBCHEN
25.10.24-04.05.25



Stadt Köln



BEGLEITPROGRAMM

Mi, 06.11.2024, 18 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 20.11.2024, 18 Uhr
VORTRAG: Tierrettung bei
der Kölner Feuerwehr /
Stefan Erben

Mi, 04.12.2024, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 04.12.2024, 18 Uhr
VORTRAG: Tierleben in Köln
(und in der Nachbarschaft):
Verschwenderische Sittiche,
schwule Vögel und glitzernde
Ofen-Fischchen / Dr. Mark
Benecke

Mi, 11.12.2024, 18 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 08.01.2025, 18 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 15.01.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Subtropisches
Rheinland und seine einge-
wanderten Tierarten – ein
Blick aus der ökologischen
Forschung / Jun.-Prof. Dr.
Ann-Marie Waldvogel

Mi, 22.01.2025, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 22.01.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Lebensmittelsi-
cherheit und Suizidrate in
der Tiermedizin / Dr. Karim
Montasser

Mi, 29.01.2025 (17–18 Uhr)
WORKSHOP FÜR KINDER
von 8–10 Jahren:
„Tierisch alt“ – Tiere in mittel-
alterlichen Handschriften

Mi, 05.02.2025, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 05.02.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Diensthunde und
Dienstpferde bei der Polizei
NRW, ergänzt durch Filme
aus dem Landesarchiv NRW
/ Polizeihauptkommissar
Roman Leyendecker &
Polizeihauptkommissar
Csaba-Stephan Bors

Mi, 12.02.2025, 18 Uhr
PODIUMSDISKUSSION
zum Thema „Miteinander von
Mensch und Tier in Köln“ /
Anne-Katrin Kolditz (1. Vor-
sitzende des Kölner Tier-
schutzvereins von 1868,
Konrad-Adenauer-Tierheim)
/ Michael Hundt (Förster
der Stadt Köln) / N.N.
Moderation: Swantje von
Massenbach

Mi, 19.02.2025, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 19.02.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Kölner Bienen-
haltung im Zeitenwandel /
Matthias Roth

Mi, 12.03.2025, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 12.03.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Entwicklung
Zoologischer Gärten hin zum
Artenschutz- und Bildungs-
zentrum am Beispiel des
Kölner Zoos / Prof. Dr.
Theo B. Pagel

Mi, 19.03.2025, 16.30 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 19.03.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Von gehängten
Hunden und gebannten
Mäusen – Tiere in der Rechts-
geschichte / Prof. Dr.
Andreas Deutsch

Mi, 02.04.2025, 18 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE
AUSSTELLUNG

Mi, 09.04.2025 (17–18 Uhr)
WORKSHOP FÜR KINDER
von 8–10 Jahren:
„Tierisch alt“ – Tiere in mittel-
alterlichen Handschriften

Mi, 30.04.2025, 18 Uhr
VORTRAG: Der Dom als
Pferdestall. Als das Reiten
noch geholfen hat: Vom Ende
des Pferdezeitalters /
Prof. Dr. Dr. Ulrich Raulff

Die Vorträge finden im Vortragsraum des Archivs statt.
Treffpunkt zu den Führungen ist am Besucherempfang
im Foyer des Gebäudes.

Um Anmeldung unter AnmeldungArchiv@stadt-koeln.de
oder Tel. 0221 221-24455 wird gebeten.

FÜHRUNGEN

Sollte keiner der genannten Termine für Sie möglich sein,
melden Sie sich gerne unter 44fuehrungen@stadt-koeln.de
oder Tel. 0221 221-23659.



Der Haushund Puck in einem privaten Fotoalbum,
1. Hälfte 20. Jh. (HASTK-RBA Best. 1929 A 13).

Schlachtvieh-Ausstellung anlässlich der Eröffnung des neuen
Schlacht- und Viehhofes, 1895 (HASTK-RBA Best. 7305 PI 1/225).